

Jubiläum: Rednerwettbewerb feiert am 15. Oktober 20. Geburtstag

Bei der Rhetorika hat sich viel getan

Vor über 20 Jahren entstand in der JCI Eupen die Idee, die Rhetorika ins Leben zu rufen. Felix Mockel war damals Gründungsmitglied des Rednerwettstreits, der auf eine bewegte Geschichte zurückblickt. Der 20. Geburtstag wird am kommenden Samstag mit einer großen Jubiläumsfeier zelebriert.

„Während eines internen Ideen-Brainstormings für unser Geschäftsjahr 1994/1995 berichtete uns Paul Rom über eine vergleichbare Veranstaltung in Spa. Diese wurde schon seit vielen Jahren vom Lions Club Spa organisiert. Es fanden sich relativ schnell einige Mitglieder zusammen, die diesen Wettbewerb für deutschsprachige Abiturienten organisieren wollten“, gibt Felix Mockel einen Einblick in die Vorgeschichte der Rhetorika. „Begeistert der Rednerwettbewerb für Abiturienten ruft nach Wiederholung“ titelte das GrenzEcho nach der ers-

ten Ausgabe - und so kam es dann auch.

Felix Mockel hat im Laufe der Jahre eine stetige Wandlung der Rhetorika beobachtet. „Schon wir, die Juniorenkammer Eupen, suchten jedes Jahr nach Optimierungspotenzial, um mit neuen Impulsen eine interessante Dynamik gewährleisten und die Basis für einen langjährigen Erfolg zu legen.“

Vorläufer war eine vergleichbare Veranstaltung in Spa.

„Manchmal änderten wir nur Details, manchmal waren es auch wesentlich aufwendigere Maßnahmen, wie zum Beispiel die Ausweitung des Wettbewerbs auf die gesamte deutschsprachige Gemeinschaft, als wir entschieden hatten, die Schulen aus dem Süden für die Rhetorika einzuladen.“ Die Rhetorika 2009 war die erste und einzige in 20

Jahren, die abgesagt wurde. Die JCI gab damals den Wettstreit an Jukutu ab, das seitdem die Organisation übernimmt. „Neben der Empfehlung Lernen durch agieren, steht in unserem Regelwerk auch ein Mensch, ein Jahr, eine Aufgabe“, erklärt Felix Mockel die Beweggründe.

Die Organisation der Rhetorika aber sei eine Aufgabe, die nur sehr schwer nach einem Jahr aufzugeben ist. „So wurde es immer schwieriger, neue Mitglieder für diese Kommission zu gewinnen und gleichzeitig neue Projekte durchzuführen. Zwischen den Jahren 2000 und 2006 erreichten viele Mitglieder die Altersgrenze (40 Jahre) und mussten die Juniorenkammer verlassen. Die Anzahl der Mitglieder reduzierte sich dadurch dramatisch. Die Reaktion der damaligen Entscheider im Jahre 2009 war richtig und konform der Zielsetzung unserer Bewegung. Ich möchte der Christlichen Krankenkasse und dessen Jugenddienst Jukutu ganz herzlich im Namen der Junio-

renkammer Eupen danken. Sie haben die Verantwortung übernommen und mit neuen und interessanten Impulsen, geben sie seit 2010 vielen Jugendlichen aus unserer Gemeinschaft die Chance, sich weiterzuentwickeln um sich besser auf Ihre Zukunft vorzubereiten.“

Wer mehr über die Geschichte der Rhetorika erfah-

20 Jahre Rhetorika

am 15. Oktober im „Alten Schlachthof“
mit freundlicher Unterstützung von:

			
			
			
			

ren möchte, kann dies im Rahmen einer Ausstellung tun. Diese kann am 15. Oktober im Alten Schlachthof in Eupen, wenn „20 Jahre Rhetorika“ gefeiert werden, besucht werden. Auf dem Programm stehen außerdem Poetry-Slammer (JessyJames LaFleur und Jan Coenen), das Kabarettistenduo Hubert vom Venn & Achim Konejung sowie eine

Podiumsdiskussion zum Thema „Läuft bei dir & HDL – Sprachverfall der Jugend!“. Jugend & Gesundheit lädt zu dieser Veranstaltung mit freiem Eintritt ein.

Die nächste Ausgabe „klassische“ Rhetorika findet dann wieder am 11. März 2017 im Funkhaus des Belgischen Rundfunks (BRF) in Eupen statt. (sebl)



1074

Affligem

GEWÄHLT ZUM BESTEN BIER DER WELT*

Jedes der Biere von Affligem spiegelt fast 1000 Jahre belgische Braukunst mit sorgfältiger Auswahl der besten Zutaten wider. Dank seiner langjährigen Fertigkeiten kann sich Affligem nun stolz als bestes Bier der Welt bezeichnen.

Probieren Sie Affligem und erleben Sie den Geschmack purer Handwerkskunst.

WORLD BEER AWARDS
WORLD'S BEST PALE

**Gewählt als bestes helles Bier der Welt 2016 – World Beer Awards 2016
Bier mit Liebe gebraut und mit Verstand getrunken.*